



# Solarenergie Zürisee

G e n o s s e n s c h a f t

Küsnacht, Mai 2015

## Jahresbericht

(01. Juni 2014 bis 31. Mai 2015)

### Liebe SonnenfängerInnen und Interessierte!

Ende Geschäftsjahr (31. Dezember 2014) umfasste unsere Genossenschaft 110 Mitglieder. Vier Anteilscheine wurden neu gezeichnet, drei Genossenschafter sind ausgetreten und eine GenossenschafterIn ist verstorben. Frau Stockar-Vogel trat bereits im März 1998 der Genossenschaft bei und hielt uns auch noch die Treue als sie schon nicht mehr unsere GV besuchen konnte. Herr Hans Leutenegger ist nach 9jähriger Mitgliedschaft verstorben. Sein Anteilschein wird von seiner Ehefrau Frau Margrit Leutenegger übernommen. Wir werden beiden langjährigen Sonnenfängern ein ehrendes Gedenken bewahren. Abermals gab es viele GenossenschafterInnen die ihren Mitgliederbeitrag grosszügig aufgerundet haben. Herzlichen Dank!

### Produktion unserer Solarstromanlagen

#### Erklärung zur statistischen Auswertung

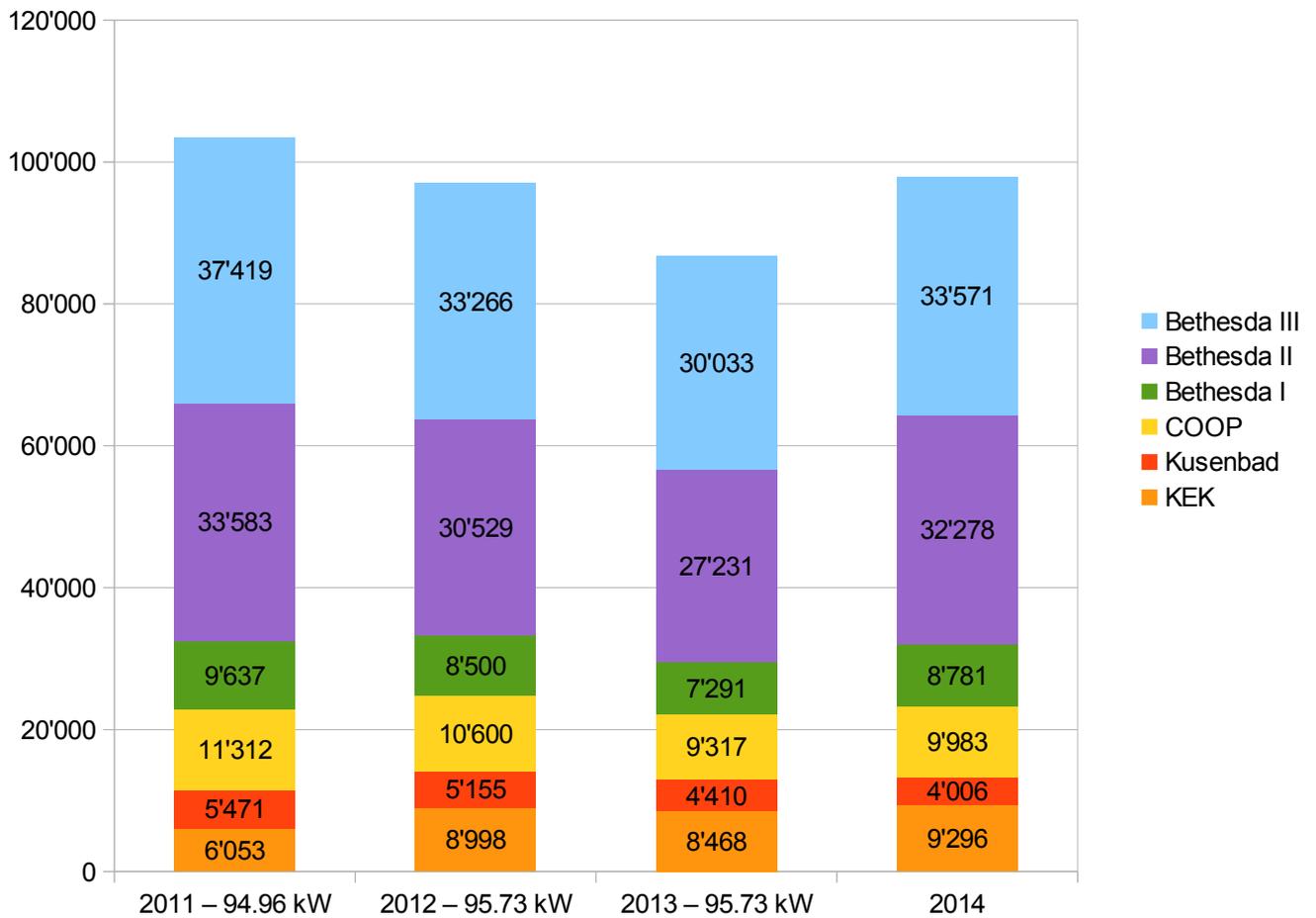
Gemäss MeteoNorm95-Daten liegt im Kanton Zürich der Wert bei ca. 900 kWh/kW\*. Dieser Wert kann sich aufgrund der effektiven Einstrahlung (Globalstrahlung horizontal) jährlich nach unten oder oben ändern. Für unseren Abrechnungszeitraum liegt ein Einstrahlungsüberangebot von 9% vor, so dass die erwartete Leistung (nach meteorologischer Korrektur) bei 981 kWh/kW\*\* liegt. (Vorjahr 2013: 923 kWh/kWp)

#### Solarstromproduktion/Anlagenvergleich 2014

Produktion von Jan. bis Dez.	Inbetriebnahme	Produktion total	Produktion/ kW	%	Verkauf des ökologischen Mehrwertes		
Mittelwert in Zürich gemäss MeteoNorm95-Daten			900 kWh	100%			
Zürich nach meteorologischer Korrektur mit effektiver Einstrahlung			981 kWh	109%	an	total	
8.85 kW	KEK	03.04.98	9296 kWh	1050 kWh	117%	ekz	9296 kWh
5.44 kW	Kusenbad*	09.06.05	4006 kWh	736 kWh	82%	ekz	4006 kWh
10.12 kW	COOP	15.10.07	9983 kWh	986 kWh	110%	ekz	9983 kWh
9.5 kW	Bethesda I	21.10.08	8781 kWh	924 kWh	103%	Bethesda	8781 kWh
29.8 kW	Bethesda II	05.07.09	32278 kWh	1083 kWh	120%	ewz	32278 kWh
32 kW	Bethesda III	24.12.10	33571 kWh	1049 kWh	117%	KEV	33571 kWh
<b>95.71 kW total</b>		<b>97915</b>	<b>1023 kWh</b>	<b>114%</b>			<b>97915 kWh</b>

\*Kusenbad war vom November 13 bis März Ende 2014 wegen Sanierungsarbeiten vom Netz.

## Gesamtproduktion SeZs



### Solarstromverkauf an Privat:

	Produktion in kWh	Jahr	Verkauf in kWh	Differenz/Solarstromüberschuss*
Bethesda III im 2011	37419	2011	26918	KEV
		2012	440	Privat
		2013	2415	Privat/Bethesda
		2014	1226	Privat
	<b>37419</b>		<b>30999</b>	<b>6420</b>

\*Solarstrom der an Privat verkauft werden kann.

## **Unsere Aktivitäten und Neuigkeiten bis Mai 2015:**

Daten, Bilder und Zeitungsartikel können auf [www.solarenergie-zuerisee.ch](http://www.solarenergie-zuerisee.ch) angeschaut werden.

- Der Vorstand hat mehrere Entscheide durch EMailkontakte getroffen.
- In der Nacht vom 21. auf 22. Oktober 2014 fegte der Sturm Gonzalo über die Schweiz und im Speziellen über unsere PV-Anlage auf der KEK. Er riss 2 Module aus der Verankerung, die wiederum ein drittes Modul beschädigten. Wir konnten „Gott sei Dank“ noch eines der sehr begehrten 13jährigen Siemens 110 Watt Module als Occassion besorgen und reparierten den Schaden. Die Versicherung übernahm die Rechnung – abzüglich Selbstbehalt – ohne Probleme.
- **Ausarbeitung Solaranlagen-Projekte**

### **Feuerwehrgebäude Itschnach**

Dieses Gebäude wird saniert und der Architekt – unser Genossenschaftsmitglied Bruno Oertli, hat uns angefragt ob wir nicht eine PV-Anlage auf das Dach bauen wollen. Die Gemeinde Küsnacht hat schon vor ein paar Jahren beschlossen, selbst keine PV-Anlagen zu bauen, wenn sie die Energie nicht selbst nutzen müssen. (z.B. Für die Erreichung des Energiezieles für Minergie-Standard). Die Gemeinde stellt uns zwar das Dach zur Verfügung wird sich aber sonst nicht daran beteiligen. Da das Gebäude in der Kernzone steht, ist eine kostenintensive Indach-PV-Anlage vorgeschrieben. Eigentlich wollten wir nur einen Teil des Daches belegen, aber das Bauamt hat diesen Entwurf abgelehnt und verlangt eine vollflächige Belegung. Nach reiflicher Überlegung haben wir uns trotzdem entschieden die Anlage zu bauen.

### **Mehrfamilienhaus Küsnacht**

Das Verwaltungsgericht hat den Rekurs des Nachbarn gegen den positiven Bauentscheid der Gemeinde Küsnacht abgelehnt. Es kann somit die 10 kW PV-Anlage gebaut werden. Wir haben einen Benutzungsvertrag mit dem Eigentümer ausgearbeitet, der voraussichtlich in den nächsten Tagen unterzeichnet wird. Somit steht dem Bau dieser Anlage auch nichts mehr im Wege.

Mit sonnigen Grüssen  
Eva Leutenegger-Sonnenholzner  
Präsidentin  
044 910 06 13